

TECHNISCHES MERKBLATT (TM)

HASIT DIEPLAST 866 SOCKELSTAR

Sockelleichtkleber Allround



Anwendungsbereiche

Mineralischer, weißer Leichtklebe- und Armierungsmörtel, Filz- und Oberputz im Sockelbereich für EPS-, XPS- und Foamglas-Perimeterplatten. Mit integriertem Feuchteschutz ≥ 7 mm Putzstärke (mehrlagige Ausführung notwendig), eine zusätzliche Putzabdichtung/Feuchteschutz kann entfallen*). Dient auch als Putzhaftbrücke auf Bitumen-Sockelabdichtungen. Bei der Innendämmung mit Foamglasplatten einsetzbar. Für einlagige Armierungsschichten bis 5 mm Auftragsstärke (NPD – Nennputzdicke) geeignet, bei höhere Schichtdicken muss mehrlagig gearbeitet werden.


Eigenschaften

- Filzbar, mit schöner Optik
- Rohweiß
- Stark wasserabweisend
- Als Haftbrücke verwendbar
- Sehr gute Haftung auch auf schwierigem Untergrund (Bitumen)
- Diffusionsoffen

Verarbeitung



Technische Daten

Artikelnummer	2000953973
EAN	4038502152015
Zolltarifnr.	39259080
Verpackung	
Menge pro Einheit	20 kg/EH
Einheit pro Palette	42 EH/Pal.
Körnung	0-1,2 mm
Farbe	Rohweiß
Verbrauch	ca. 1,2 kg/m ² /mm ca. 4 kg/m ² (Kleben) ca. 5,5 kg/m ² (Armieren)
Verbrauchshinweis	Verbrauchswerte sind Richtwerte und hängen stark von Untergrund und Verarbeitungstechnik ab.
Ergiebigkeit Liter	870 L/t

HASIT DIEPLAST 866 SOCKELSTAR

Sockelleichtkleber Allround

Artikelnummer	2000953973
Wasserbedarfsmenge	ca. 7,5 L/EH
Brandverhalten	A2-s1, d0
Wasserdampfdiffusion	≤ 20
Haftzugfestigkeit	≥ 0,08 N/mm ²
Druckfestigkeit	≥ 3,5 N/mm ² (28 d) EN 1015-11
E-Modul	ca. 3000 N/mm ²
Austrocknungszeit	24 h
Mörtelgruppe	CS II EN 998-1
Rohdichte im Mittel	ca. 1000 kg/m ³
sd-Wert	ca. 0,1 m

Materialbasis

- Hochwertiger Kalkbrechsand
- Leichtzuschlag (mineralisch)
- Spezialdispersion als Bindemittel
- Weiszement

Verarbeitungsbedingungen

Während der Verarbeitungs- und Trocknungsphase darf die Umgebungs- bzw. Untergrundtemperatur nicht unter +5 °C sinken und nicht über +30 °C steigen.
Bis zur Durchtrocknung vor Frost, zu schneller Austrocknung und nachträglicher Durchfeuchtung schützen.
Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung verarbeiten, vor zu schneller Trocknung schützen (Verschattung).

Untergrund

Der Untergrund muss trocken, tragfähig sowie frei von Verunreinigungen, wie z.B. Staub, Ruß, Algen, Ausblühungen etc. sein. Foamglasplatten sind vor dem Auftrag des Mörtels von Staubresten zu befreien.

Untergrund-Vorbehandlung

Filmbildende Trennmittel (Schalöl etc.) entfernen. Kreidende oder sandende Flächen mit Tiefgrund verfestigen oder entfernen. Auf alten oder nicht tragfähigen Putzgründen sind Dämmplatten generell zusätzlich zu verdübeln.

Zubereitung

Bei „Handverarbeitung“ einen Sack mit sauberem Wasser laut Wasserbedarfsmenge mittels Rotorquirl oder im Durchlaufmischer homogen mischen. Homogen angemischter Klebemörtel nach ca. 10 min Reifezeit nochmals erneut kurz aufmischen.

Verarbeitungshinweis

Der Kleber ist bei +15 °C und 50 % rLF nach 2 Tagen durchgehärtet und teilbelastbar. Vor der Verdübelung dürfen die Dämmplatten bis zur vollständigen Klebererhärtung keiner starken mechanischen Belastung (z.B. durch Klopfen mit der Richtlatte, durch Schleifen oder starke Windbelastung) ausgesetzt werden. Frischmörtel innerhalb von 2 Stunden verarbeiten. Nicht mit anderen Materialien vermischen.

HASIT DIEPLAST 866 SOCKELSTAR

Sockelleichtkleber Allround

Verarbeitung

Kleben der Dämmplatten: Klebemörtel in Randwulst-Punkt-Methode (ca. 40 % Klebefläche) auftragen. Wulstbreite ca. 5 cm, Wulsthöhe ca. 2 cm oder nahezu vollflächig mit 10x10 mm Zahntraufel. Bei einer vollflächigen Verklebung wird mittels Zahntraufel vorzugsweise ein beidseitiger Kleberauftrag auf Wandoberfläche und Platte vorgenommen, dann frisch in frisch andrücken (Kontaktfläche sollte 80 % betragen). Bei Innendämmung muss der Kleberauftrag unbedingt vollflächig (80 %) erfolgen.

Armieren der Dämmplatten: Armiermörtel ca. 2–3 Tage nach dem Kleben (je nach Witterung und Verdübelung) in der Nennputzdicke 5 mm aufspachteln und mit der Zahntraufel R16 abkämmen. Armierungsgewebe in das Mörtelbett eindrücken, im Bereich der Stöße mind. 10cm überlappen und mit der Traufel deckend überspachteln. Gegebenenfalls mit der Abziehlattenplanen verziehen. Das Produkt ist bei der Innendämmung mit Foamglasplatten für einlagige Armierungsschichten bis 5 mm Auftragsstärke (NPD - Nennputzdicke) geeignet. Eine Gesamtputzdicke (Armierungslage HASIT DIEPLAST 866 SOCKELSTAR + Putzendbeschichtung) von 10 mm ist hierbei nicht zu überschreiten. TIPP: Bereits nach einem Tag kann in 1–1,5 facher Kornstärke der HASIT DIEPLAST 866 SOCKELSTAR als Oberputz aufgezogen und gefilzt werden.

Gefahrenhinweise

Detaillierte Sicherheitshinweise erhalten Sie aus unseren separaten Sicherheitsdatenblättern. Vor der Anwendung sind diese durchzulesen.

Lagerung

Trocken und kühl auf Holzrosten lagern. Vor Feuchtigkeit schützen.

Mind. 12 Monate lagerfähig. Herstellungsdatum siehe Verpackungsaufdruck.

Zertifikate



Allgemeine Hinweise

Mit diesem Merkblatt werden alle früheren Ausgaben ungültig. Zeitabhängige Werte beziehen sich auf Normklimabedingungen (+20 °C/65 % r.F.). Diese können durch Umgebungsfaktoren wie Temperatur, Feuchtigkeit und Art des Substrats variieren. Die Angaben wurden sorgfältig und gewissenhaft erstellt, allerdings ohne Gewähr für Richtigkeit und Vollständigkeit und ohne Haftung für die weiteren Entscheidungen des Benutzers. Die Angaben für sich alleine begründen kein Rechtsverhältnis oder sonstige Nebenverpflichtungen. Sie befreien den Kunden grundsätzlich nicht, das Produkt auf seine Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck eigenständig zu prüfen. Unsere Produkte unterliegen, wie alle enthaltenen Rohstoffe, einer kontinuierlichen Überwachung, wodurch eine gleichbleibende Qualität gewährleistet ist. Für weitere Fragen wenden Sie sich an Ihren Verkaufsberater oder Fachhandel. Den aktuellen Stand unserer technischen Merkblätter finden Sie auf unserer Homepage bzw. können in der zuständigen Geschäftsstelle angefordert werden. Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten wurden unter Laborbedingungen ermittelt. Die Ausführung des Sockels mit HASIT DIEPLAST 866 SOCKELSTAR ist entkoppelt von der Bauwerksabdichtung zu betrachten. Diese muss gemäß DIN 18533 geplant und entsprechend ausgeführt werden. Bitte beachten Sie des Weiteren die aktuellen BFS-Merkblätter, die Merkblätter der Fachgemeinschaft Kunstharzputze e.V., die Richtlinien des WDVS Fachverbandes und die VDPM/IWM-Richtlinien. **Bei HBW (Hellbezugswert) < 20 % der Endbeschichtung (fertige Fassade) ist das HASIT SycoTec®-System anzuwenden.**